

Wegweisende Statutenanpassungen genehmigt

Jubiläums-Delegiertenversammlung des Eidg. Armbrustschützenverbandes EASV

Neben den üblichen Verbandsgeschäften stand an der 125. Delegiertenversammlung vom 25. März in Degersheim/SG eine wegweisende Statutenanpassung auf der Traktandenliste. Die Einführung der «B-Mitgliedschaft» ist ein Punkt, der bei den Armbrustschützen seit Jahren immer wieder diskutiert wird. Der Präsident Martin Schneider (Frutigen) und sein Vorstandsteam haben dieses Thema nun erneut aufgenommen und fanden für die dafür notwendige Statutenanpassung Dank einer guten Vorbereitung und Aufklärung die Zustimmung der Delegierten.



Text: Markus Roth / Fotos: Franz Streule

141 Delegierte aus 78 Vereinen, sowie zahlreiche Behördenvertreter und Gäste waren der Einladung gefolgt, um über das vergangene Verbandsjahr zu befinden und die Weichen für die Zukunft zu stellen.



In gewohnt kompetenter und sachlicher Manier führte der EASV-Präsident Martin Schneider seine Delegiertenversammlung und konnte in allen Geschäften die Zustimmung der Delegierten entgegen nehmen.

Wegweisende Neuerung

Die «B-Mitgliedschaft», die es erlaubt, in derselben Disziplin in mehreren Vereinen

Das wichtigste in Kürze:

- Jahresrechnung 2022 angenommen
- Décharge Vorstand erteilt
- Budget 2023 angenommen
- Statutenanpassungen:
 - B-Mitgliedschaft angenommen
 - Beschickungsrecht: angenommen
 - Art. 3.5 / Vorstand angenommen
 - Art. 3.9 / Athletenrat angenommen
 - Art. 1.7 / Ethik angenommen
 - Veteranen-Kategorie angenommen
- G&V-Reglement:
 - Art. 2, 3, 4 angenommen

Die Details zu den Anträgen können der EASV Homepage easv.ch entnommen werden!

Mitglied zu sein und auch an einem Schützenfest (falls der Stammverein nicht an diesem Schützenfest teilnimmt) mit einem anderen als dem Stammverein teilzunehmen, wird in Armbrustkreisen seit vielen Jahren immer wieder kontrovers diskutiert.

125. Delegiertenversammlung 2023

Degersheim/SG, 25. März 2023

Was beim Schweizer Schiesssportverband SSV (also im Gewehr- und Pistolenbereich) bereits möglich ist, soll nun auch bei den Armbrustschützen – wenn auch in leicht angepasster Ausführung – möglich werden.

Der EASV-Vorstand hatte sich auf dieses Traktandum bestens vorbereitet und seinen Mitgliedern bereits im Vorfeld zur Delegiertenversammlung ein ausführliches Dokumentationspaket zur Verfügung gestellt.

Die Einwände und Fragen konnten von der Verbandsleitung kompetent entkräftet bzw. beantwortet werden. Die Delegierten erkannten, dass die Vorteile überwiegen und schlossen sich dem Antrag des Vorstandes an. Der Antrag wurde mit 111 Stimmen – was die für Statutenanpassungen erforderliche 2/3-Mehrheit von 94 Stimmen deutlich überstieg – klar angenommen.

Jetzt gilt es, noch einige Details zu klären und zu formulieren. Der Weg für die «B-Mitgliedschaft» ist nun aber frei und die Armbrustschützinnen und Armbrustschützen sind überzeugt, mit dieser Statutenänderung eine wichtige Weiche für die Zukunft gestellt zu haben.

Verdiente Ehrenmitgliedschaft

Jede Armbrustschützin und jeder Armbrustschütze erinnert sich an das fantastische Eidg. Armbrustschützenfestes 2022 in Neuwilen/TG. Hinter diesem erfolgreichen Schützenfest stehen eine grosse Anzahl von helfenden Händen, ohne die dieser Anlass nie hätte durchgeführt werden können. Aber es braucht auch Köpfe, die all diese Helferinnen und Helfer, all die notwendigen Funktionäre und Ressortleiterinnen und Ressortleiter koordinieren und führen.

Als Dank und als Anerkennung wurden die beiden Co-Präsidenten des Eidg. Arm-

Grussbotschaften:



Dem Vereinspräsident der Armbrustschützen Degersheim, Gerold Pfister, war es eine Freude, die Delegierten in seiner Gemeinde zu begrüssen.



Die in Degersheim wohnhafte Kantonsrätin Monika Scherrer hiess die Delegierten in Degersheim herzlich willkommen.



Der Degeresheimer Gemeindepräsident Andreas Baumann stellt seine Gemeinde in einer kurzweiligen Präsentation vor und vergleicht diese mit einer Zielscheibe.



125. Delegiertenversammlung 2023

Degersheim/SG, 25. März 2023

brustschützenfestes 2022, Roland Ravelli und Andreas Häberli, verdient und unter grossem Applaus in den Stand von EASV-Ehrenmitgliedern erhoben.



Sichtlich gerührt nahmen die beiden neuen Ehrenmitglieder Roland Ravelli (links) und Andreas Häberli (rechts) die Ehrenmitglieds-Urkunde aus den Händen von EASV Präsident Martin Schneider (Mitte) entgegen.

Das Volksschiessen lebt

Das Volksschiessen ist und bleibt ein für die Vereine wichtiges Instrument, den Armbrustsport in den Gemeinden und in der Bevölkerung ganz generell, zu präsentieren und über ein für das Publikum interessanten kleines Volksfest auf sich und den Armbrustsport aufmerksam zu machen.

Der EASV motiviert die Vereine über einen Wettbewerb an diesem Volksschiessen, das in der ganzen Schweiz von den Vereinen ausgetragen wird, aktiv teilzunehmen. Jeweils an der Delegiertenversammlung wird der Preis für die meisten Teilnehmer vergeben. In diesem Jahr ging der Wanderpreis (für die höchste Teilnehmerzahl 2022) – wie schon in vielen Jahren zuvor immer wieder – an die Armbrustschützen aus Rümlang, die das Volksschiessen in der Gemeinde etabliert haben und dieses immer über eine ganze Woche hinaus der

Bevölkerung anbieten und daraus tatsächlich ein immer wiederkehrendes Volksfest gemacht haben.



Stolz nimmt die Rümlanger Delegation den Volksschiessenpreis entgegen.

EASV.ch im neuen Kleid

An den verschiedenen Delegiertenversammlung der Unterverbände wurde sie angekündigt und gespannt erwartete die Armbrustfamilie das «go-live» der neuen Seite.



Im neuen Kleid: easv.ch

Mit sichtlichem Stolz präsentierte der Projektleiter Renato Harlacher, der gleichzeitig auch das Amt des Schützenmeisters im EASV-Vorstand bekleidet, die neue Seite und was da in den letzten Monaten entstanden ist – und die Delegierten waren sich einig: «Das Warten hat sich gelohnt!»

125. Delegiertenversammlung 2023

Degersheim/SG, 25. März 2023

Übersichtlich, frisch und modern zeigt sich der Eidg. Armbrustschützenverband im neuen Outfit und die neu gestaltete Homepage lädt dazu ein, gelesen und durchforstet zu werden.



Er darf zu Recht stolz auf die neue Homepage sein: Projektleiter Renato Harlacher.

Disziplinarkommission: Neue Führung

Für die Disziplinarkommission musste ein neuer Präsident gesucht werden und wurde in der Person von Erich Röthlin (Wildberg/ZH) gefunden.

Delegiertenversammlung 2024

Die 125. EASV Delegiertenversammlung wird am 23. März 2024 stattfinden. Der Versammlungsort ist noch nicht bekannt. Der EASV-Präsident ist jedoch zuversichtlich, schon bald Bewerbungen für die Durchführung zu erhalten und den Versammlungsort zeitnah bekannt geben zu dürfen.



Weiterführende Informationen



- **Medienmitteilung** und Informationsmaterial zur EASV Delegiertenversammlung:
easv.ch/news/beitrag/125-DV-EASV
- **Bildergalerie:**
<https://1drv.ms/a/s!Au94v15VxFRsh61p0dcXpJK7dzymoQ?e=YCHbdP>
- **EASV - DV-Archiv:**
easv.ch/verband/dv

